

Schwer verletzt vor Lotto-Laden



Schwere Verletzungen nach einem Streit vor einem Laden – das muss die Polizei am heutigen Sonntagmorgen melden. Ausgerechnet vor einer Lotto-Annahmestelle, die doch eigentlich das Glück bringen soll, war es bereits am Freitag vor einer Woche zu einem Streit

gekommen. Ein 78-jähriger Mann aus Rosenheim befand sich da etwa gegen 11.30 Uhr im Kaufland in Rosenheim in der Äußeren Münchener Straße. Er ging zur dortigen Lotto-Annahmestelle und stellte sich in der Warteschlange auf Abstand an. Plötzlich kam von hinten ein Unbekannter und drängelte sich an der Schlange vorbei.

Der Rosenheimer bat den Unbekannten, sich doch bitte wie alle anderen, auch hinten in der Schlange anzustellen. Dies interessierte aber den Mann nicht und es entwickelte sich ein Streitgespräch. Im Verlauf des Streites umklammerte der Unbekannte den 78-Jährigen von hinten am Oberkörper und riss ihn ruckartig zu Boden.

Der Rosenheimer konnte wieder aufstehen und ein zweites Mal riss der Unbekannte nun den 78-Jährigen auf gleiche Art und Weise zu Boden. Der Unbekannte entfernte sich anschließend aus dem Laden. Der 78-jährige Rosenheimer fiel beim zweiten Angriff auf seine linke Hüfte und konnte nur noch unter Schmerzen aufstehen.

Nach dem körperlichen Angriff fuhr der Geschädigte unter Schmerzen nach Hause und als diese sich verschlimmerten, verständigte er von zu Hause aus einen Arzt. Mittlerweile

stellten sich diese Verletzungen als schwer heraus, die einen Klinikaufenthalt zur Folge haben.

Die Polizei sucht nun nach Zeugen, die den Vorfall am Freitagmittag, 12. Juni, beobachtet haben. Beim Täter soll es sich um einen etwa 50 Jahre alten Mann gehandelt haben, er trug eine kurze Jeanshose, ein blaues Hemd oder T-Shirt und Turnschuhe der Marke „New Balance“.

Die Polizei bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 08031/200-2200.